

Regionalverband Europaregion NÖ-Süd

Utl.: Bilanz des Regionalmanagements 1997=

St.Pölten (NLK) - Das Regionalmanagement des Regionalverbandes Europaregion NÖ-Süd präsentiert in seinem Arbeitsbericht 1997 neben den Maßnahmen des Informationstransfers in die Region, der Vermittlung regionaler Anliegen nach außen sowie der Informationsvermittlung innerhalb der Region auch die durchgeführte Beratung von Projekten bzw. Projektideen.

Die Schwerpunkte lagen dabei im industriellen Bereich, bei der Förderung von Forschung und Entwicklung, der Installation von Diskussionsforen zwischen Wirtschaft und Wissenschaft, der Forcierung der telematischen Vernetzung sowie der Förderung der Entwicklung von Alternativenergie-Anlagen. Im Tourismusbereich wurden spezielle Tourismusformen unterstützt, Angebotsschwerpunkte geschaffen, traditionelle Tourismusgebiete revitalisiert, die regionale Freizeitwirtschaft integriert, die Qualität der Dienst- und Sachleistungen angehoben und Kooperationen mit den Bereichen Landwirtschaft und Kultur eingegangen.

In der Sparte Informationstransfer in die Region listet der Bericht je 21 Veranstaltungen der Öffentlichkeitsarbeit und der Weiterbildung auf, bei der Vermittlung regionaler Anliegen nach außen sind es inklusive des Lobbyings für die Europaregion NÖ-Süd 22 Veranstaltungen, Informationsvermittlung innerhalb der Region fand bei 24 Veranstaltungen statt.

Das Projektcoaching im Bereich Industrie & Gewerbe, Forschung & Entwicklung nennt im Ziel 2-Gebiet 34 Erstberatungen von Projekten, die von der Förderung für die Einreichung von Investitionsprojekten wie die Wasseraufbereitung Lilienfeld oder die Neunkirchner Fahnenfabrik über Projekte im Umweltbereich wie "ARGE Erneuerbare Energien" oder "Forum Umwelt" bis zu größeren Programmen wie INNOFIN oder RESIDER reichen. Im Ziel 5b-Gebiet waren es 6 Erstberatungen, Ziel 2 und 5b zusammen betrafen weitere 15 Beratungen, u.a. für einen Metall- und einen Interieur-Cluster, für Telematikprojekte, für den verbesserten Marktzugang von Klein- und Mittelbetrieben wie "New Opportunities" oder das Projekt Regionale Innovations- und Technologietransferstrategien RITTS.

Im Bereich Tourismus stehen für das Ziel 2-Gebiet 25 Erstberatungen zu Buche, darunter für die Therme Payerbach, die Belebung der Höllentalbahn oder die Landesausstellung Reichenau. Für das Ziel 5b-Gebiet waren es 19 Beratungen, darunter "Patricius", "Grenzland-Keltenregion" oder "Bourbonen" in der Buckligen Welt. Ziel 2- und 5b-Gebiete gemeinsam betrafen weitere 13 Erstberatungen, darunter für ein FengShui-Cluster, für die Leaderregion Schneebergbahn, Hohe Wand, Steinfeld oder "Geotrail" im Feistritztal.

Nähere Informationen beim Regionalverband Europaregion NÖ-Süd unter der Telefonnummer 02622/27156.

Rückfragehinweis: Niederösterreichische Landesregierung

Pressestelle
Tel.: 02742/200/2312

*****ORIGINALTEXT-SERVICE UNTER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS*****

OTS0117 1998-09-10/11:38

101138 Sep 98

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19980910_OTS0117